

**Pressemitteilung Nr. 14/2022
vom 23. Februar 2022**

**Auftakt der Hauptverhandlung
wegen Handeltreibens mit Betäubungsmitteln**

2 KLS 370 Js 44218/21 - Beginn: Donnerstag, den 03. März 2022, 09:00 Uhr (Messehalle 4):

Tatvorwurf: Unerlaubtes Handeltreiben mit Betäubungsmitteln

Die Staatsanwaltschaft wirft den beiden 29 und 24-jährigen aus Bremen stammenden Angeklagten vor, zwischen März und Juni 2020 als Mitglieder einer Bande mit zwei gesondert verfolgten Beteiligten mit Betäubungsmitteln in großen Mengen gehandelt zu haben. Insgesamt soll durch die Bande Cannabis im Bereich mehrerer hundert Kilogramm gehandelt worden sein. Die beiden Angeklagten sollen hierdurch insgesamt Vermögenswerte im Wert von etwa 920.000 € erlangt haben.

Die Kommunikation und Abwicklung der Geschäfte sollen die Angeklagten über sogenannte Enchrochat-Geräte geführt haben. Hierbei handelt es sich um Krypto-Handys, die eine vollständig verschlüsselte Kommunikation mit anderen Enchrochat-Teilnehmern erlaubten und deshalb über lange Zeit nicht abgehört werden konnten. Die Geräte waren nicht im freien Handel, sondern nur anonym gegen Barzahlung und in Verbindung mit einem Abonnement erhältlich. Die Enchrochat-Daten konnten schließlich in Frankreich in einem dort geführten Ermittlungsverfahren durch die französischen Ermittlungsbehörden erhoben und ausgewertet werden. Ihre Weitergabe an die deutschen Behörden erfolgte im Wege der europäischen Rechtshilfe.

Die Hauptverhandlung wird fortgesetzt am

**Dienstag, den 08. März 2022,
Mittwoch, den 30. März 2022,
Mittwoch, den 20. April 2022,
Montag, den 25. April 2022,
Dienstag, den 26. April 2022,
Donnerstag, den 12. Mai 2022,
Montag, den 16. Mai 2022,
Donnerstag, den 19. Mai 2022,
Dienstag, den 24. Mai 2022,
Montag, den 30. Mai 2022,
Donnerstag, den 02. Juni 2022**

sowie an 16 weiteren Terminen bis zum 29. September 2022,

jeweils um 09:00 Uhr (soweit nicht anders angegeben).

Hinweise für Pressevertreter:

Es wird darauf hingewiesen, dass Lichtbild- oder Filmaufnahmen von den Angeklagten in anonymisierter Form (etwa durch „Verpixeln“) zu erfolgen haben!

Den jeweiligen Sitzungssaal entnehmen Sie bitte der Tafel im Eingangsbereich des Landgerichts.

Jan Stegemann
Richter am Landgericht

- Pressesprecher des Landgerichts Bremen -
Domsheide 16, 28195 Bremen
Mobil: 0176 42361782
Fax-Nr.: 0421 361 15837
E-Mail: pressestelle@landgericht.bremen.de